



A u s z u g aus der Monatsversammlung September 2009

Am 03.09.2009 eröffnet der 1. Vorsitzende, SK Dr. Wolfgang Engels, die Monatsversammlung um 20:10 Uhr und kann 54 Segelkameradinnen und –kameraden begrüßen. Da die Investitionen und Arbeiten im Hafen so gut wie abgeschlossen sind, bedankt er sich noch einmal beim Projektleiter, Sk Friedhelm Landwermann, und seinem Team um Horst Riepenhusen, bei Hafenmeister Holger Morgenroth und Hafenwart Horst Fischer für die enormen Leistungen. Der Hafen sei so schön wie nie zuvor und würde auch von vielen Gästen und in der Seglerpresse gelobt. Ein Fest zur Fertigstellung des Hafens sei angestrebt, würde aber erst zu Beginn der Segelsaison 2010 durchgeführt werden können.

Sk Friedhelm Landwermann bedankt sich bei allen Mitgliedern des Vereins für die vielen Beileidsbekundungen zum Ableben seiner lieben Frau und für die enorme Spendenbereitschaft im Sinne der Verstorbenen.

- Die Verlesung des Protokolls der MV 08/2009 durch Skn Gesa Petersen führt aus der Versammlung zu keinerlei Einsprüchen.
- Austritte: 1 / Eintritte: 1
- Sk Peter Schädlich berichtet, dass sechs unserer jüngsten Segler ihre Jüngsten-Segelschein-Prüfung bestanden haben. Das Prüfungs-Team (Sk Peter Schädlich, Sk Dierk Müller, Opti-Koordinator Hauke Fischer) konnte den Jüngsten viel Fleiß und ausgesprochen gute Sachkenntnisse bescheinigen, die sie sicher auch ihren Trainern Malte Maass und Thomas Othmar zu verdanken haben. Aus der Hand des Ersten Vorsitzenden nahmen folgende Kinder ihren ersten Segelschein entgegen: Marla Bruns, Benthe de Vries, Gino Schmidt, Lennart Kulins, Jan Ole Terhaar und Benton Bruns. Der große Applaus der Versammlung begleitete die Urkundenüberreichung. Der erste Vorsitzende wünschte den jüngsten Seglern eine erfolgreiche Weiterentwicklung ihres Segelsports und immer eine glückliche Heimkehr.
- Für die Veranstaltungen „Sport-Gala“ (14.11.09) und „Hanse-Boot“ (24.10-01.11.09) sind in der Geschäftsstelle vergünstigte Eintrittskarten zu erwerben.
- Das Mittwochs-Segeln oder das „Segeln um die Wurst“ hat sich zu einem guten Klönschack entwickelt. SKn Ingrid Mueller wies noch einmal darauf hin, dass nicht das Segeln im Vordergrund stehe, sondern eher das Treffen und Kloehnen auch mit älteren Mitgliedern, die nicht unbedingt mehr segeln möchten.
- Sk Ingo Hamer wies noch einmal auf seine überall bekannt gemachte Taufe seines neuen Schiffes ALTOBELLI am 10.09.2009, 18:00 Uhr, hin. Er und seine Familie würden sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.
- Der 1. Vorsitzende wies auf den 30 Jahre alten Bau der Seglermesse hin und dass das Flachdach und der Fußboden in der Küche der Messe unbedingt der Überholung bedürfen. Sk Heiko Gerdes hat in diesen Problemfällen dankenswerterweise fachmännische Hilfestellung geleistet.

- Sk Artur Meyne erläutert die Installation der Video-Überwachung aus der Notwendigkeit der versicherungstechnischen Gründe heraus. Ein herbstlicher Wachdienst entfällt ab sofort.
- Sk Peter Gutgesell berichtet, dass die im Juni ausgefallene und am 15.08.09 nachgeholte Vogelsandregatta ein voller Erfolg war, was im Internet und der Presse nachzulesen war. Die nächste Regatta findet zwei Wochen nach Pfingsten im Jahr 2010 statt..
- Der 1. Vorsitzende berichtet von dem tragischen Tod durch Über-Bord-Gehen der erfahrenen Seglerin, Frau Jüttner-Storp, beim Baltic-Race in der Ostsee im August dieses Jahres vor Bornholm, die noch beim Curry-Essen 2008 über ihren Atlantik-Törn beim HSH-Blue-Race 2007 mit ihrer Damencrew auf der KPMG so interessant berichtet hatte.
- Der Seglerball finde in diesem Jahr am 07.11.09 in den HAPAG-Hallen statt.
- Skn Gaby Ziegenbruch bittet alle Bootseigner, ihre Handy-Nummer in der Geschäftsstelle zu hinterlassen, damit dort eine Liste erstellt werden kann, um im Havariefalle die Bootseigner erreichen zu können.
- Der Hafewart Horst Fischer bemängelt den Zustand der neuen Transportkarren, deren Räder und Zubehör sich in einem völlig unbefriedigtem Zustand befinden. Der Vorstand sagt eine Mängelrüge an den Lieferer zu.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 21:40 Uhr.

Margrit Erkner